

Erledigt

Sierra GM Release - Eure Erfahrungen?

Beitrag von „griven“ vom 8. September 2016, 23:38

Seit gestern ist sowohl die GM von iOS 10 als auch die von MacOS Sierra veröffentlicht worden mich würde interessieren habt die Ihr die GM schon installiert und falls ja wie ist es Euch damit ergangen? Ist alles glatt gelaufen oder gab es Probleme? Wie habt Ihr installiert Clean oder als Update über ElCapitan oder eine Sierra Beta? Geht noch alles und wie sieht es mit der Stabilität und der Performance aus?

Ich habe die GM von Sierra über die letzte Beta installiert und muss sagen bisher bin ich angenehm überrascht sprich läuft eigentlich ziemlich gut (OZ System)...

Beitrag von „Ka209“ vom 8. September 2016, 23:42

Ich habe zwar kein Update gemacht weil ich nicht weis wie sich das abgespeckt OZ bei mir sich verhalten tut. Ich mein du hattest mir nur da smbios implementiert Würde aber gern wissen ob mein oz angepasst werden muss

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Sismond“ vom 8. September 2016, 23:43

Also ich habe es als Update durchgeführt und nun geht nichts mehr, ausser der Rechner geht aus.

Habe mal ein Bild hochgeladen

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 8. September 2016, 23:48

Hab bisher einen Clean Install auf meinem Notebook durchgeführt. Hat fast alles gut geklappt. Ich hatte nur ein kleines NVRAM Problem, das sich aber mit dem EmuVariableUefi Treiber für Clover beheben ließ. Jetzt funktioniert auch iMessage wieder problemlos.

Beitrag von „sunraid“ vom 9. September 2016, 06:59

Habe gerade ein Update von Public Beta auf Golden Master durchgeführt. Das Laden aus dem Shop ging sehr schnell und noch schneller war dann die Installation. Der Ladebalken raste nur so durch...

Woran erkenne ich den nun, ob da auch die GM installiert wurde?

Unter "über mein Mac" steht Version 10.12 Beta (16A312a)

Wenn das die GM Version ist, dann lüpft auf meinem H81M-HD3 mit Intel I3 (HD4600) alles was ich nutze bislang fehlerfrei.

Beitrag von „Aleksey Konovalov“ vom 9. September 2016, 07:58

macOS Sierra 10.12 Golden Master to Developers Bios Ozmosis Hackintosh

[html5]<https://www.youtube.com/watch?v=p2WpDne3rO8>[/html5]

Beitrag von „crusadegt“ vom 9. September 2016, 08:20

Ich hab das T61 nach einigen Wochen erstmal auf die Beta 7 geupgradet und anschließend die

GM drüber gebügelt.. Läuft super.. Das einzige was noch nicht funktioniert ist der Sound..

Beitrag von „Brumbaer“ vom 9. September 2016, 08:38

Kein Update über Software Update, sondern ein Update über den Installer.
Keine Probleme.

Zitat von sunraid

<snip>

Unter "über mein Mac" steht Version 10.12 Beta (16A312a)

Wenn das die GM Version ist, dann löpft auf meinem H81M-HD3 mit Intel I3 (HD4600)
alles was ich nutze bislang fehlerfrei.

Build Number sollte 16A320 sein.

Beitrag von „rubenszy“ vom 9. September 2016, 08:56

16A312a ist leider nicht die GM.

GM

Version	Build	Date	Darwin	Notes
10.12 GM	16A319	September 7, 2016	16.0.0	GM developer seed
10.12 GM	16A320	September 8, 2016	16.0.0	GM developer seed 2 / Public Beta seed 1

Beitrag von „noEE“ vom 9. September 2016, 09:02

Gestern das Update über die Beta installiert. Verließ problemlos und nach dem Neustart funktioniert alles wie zuvor.

Beitrag von „Shado“ vom 9. September 2016, 09:31

Läuft denn das "alte" Festplattendienstprogramm (von 10.10.x) wieder ???

Das mitgelieferte ist ja ein Grauen.... 🤔 !!!

Oder gibt es eine Alternative dazu.....

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 9. September 2016, 09:43

Meines Wissens funktioniert es nicht mehr, und viel Hoffnung müssen wir uns auch nicht machen. Welche Funktion brauchst du denn? Es lässt sich eigentlich alles auch mit dem Terminal oder manchmal etwas komfortabler mit Drittanbieter Tools erledigen...

Beitrag von „Shado“ vom 9. September 2016, 10:29

Danke für die schnelle Antwort.

Klar, kann man vieles mit dem Terminal machen. Meine ersten Begegnungen mit dem "Terminal" liegt jetzt ca. 30 Jahre zurück, aus den Zeiten der 8Bit-Rechner (U880 usw.).

Mittlerweile haben wir eine tolle graphische Oberfläche, deshalb wollte ich mir das anstrengende Finger-KungFu eigentlich sparen.

Die Funktionen, welche ich gern über dieses Programm nutzte waren:

Mounten von versteckten Partitionen

Partitionieren (aber nicht mit diesem Tortendiagramm-wir sind doch nicht in einer Bäckerei!)

Überprüfung der Oberflächenstruktur von HDDs. usw.

Welche Tools von Drittanbietern nutzt du denn für diese Funktionen????

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 9. September 2016, 10:41

Partitionieren geht IMO problemlos mit Disk Utility, da man auch numerische Werte statt der Torte verwenden kann.

Zum Mounten entweder diskutil mount diskXsY im Terminal, geht schneller als über das alte Disk Utility, oder inzwischen über ein selbstgebasteltes Script, siehe Anhang, das automatisch nach nicht-Windoof EFI Partitionen sucht oder auch über die Partitions UUID selbstständig mountet (ganz praktisch, wenn man am Basteln ist und ständig neu starten muss). Alternativ gibt es beispielsweise ESP Mounter Pro..

Beitrag von „rubenszy“ vom 9. September 2016, 10:48

Da wird es dann schon was geben, lass erst mal etwas Zeit vergehen und Sierra richtig verbreiten.

Beitrag von „Shado“ vom 9. September 2016, 10:50

Aber trotzdem ist das für mich ein Rückschritt, dass das neue FDP so kastriert wurde.

Sicherlich hat man das "bewußt" gemacht, weil der normale User das FDP kaum nutzt, so wie wir.

Vielleicht gibts zukünftig wieder ein PlugIn, damit wieder alles funktioniert (so ähnlich wie bei C-Dock oder XtraFinder). Danke nochmal für das Script. Werde es heute im Laufe des Tages probieren. ---> Schreibe jetzt an einem Non-Apple-Schlaumeier.

Edit: [@rubenszy](#)

Ja, so wirds sein. Denke ich auch. Kommt Zeit --> Kommt Rat. 😄

Beitrag von „Denis“ vom 9. September 2016, 12:31

bis jetzt keinen unterschied zur DP
nur leider läuft mein WIFI mal wieder nicht 😞

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. September 2016, 14:27

Grade auf El Capitan draufgebügelt.
Alles beim alten, nur der Webdriver musste erneuert werden. Falls den jemand braucht, von macrumors geladen

[WebDriver 367.10.10.05b01](#)

<https://www.dropbox.com/s/6q5k...-367.10.10.05b01.pkg?dl=0>



Beitrag von „polaplex“ vom 9. September 2016, 15:22

Ich stecke gerade irgendwie bei der Version 16A312a fest. Er zeigt einfach keine Updates an.

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/28394-sierra-gm-release-eure-erfahrungen/>

Jemand eine Idee ? Handelt sich um einen Original Mac

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 9. September 2016, 15:25

Es handelt sich um kein App Store Update der Beta Version, sondern um eine neue Version, für die du einen neuen Code von developers.apple.com oder beta.apple.com brauchst...

Beitrag von „polaplex“ vom 9. September 2016, 15:41

Okay danke

Gesendet von iPhone mit Tapatak

Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. September 2016, 16:48

Für die Golden-Master-Version der public beta muss man sich auch neu im App Store anmelden. Da stehen dann nachher auch sowohl **macOS Sierra Public Beta** als auch **macOS Sierra** unter "Gekaufte Artikel".



Und weil das Installer-Programm jetzt schon so tut, als wäre es die offizielle Version, brauchen wir zum Erstellen eines Boot-Sticks auch wieder einen neuen Terminal-Befehl:

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Sierra.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/Bootstick --applicationpath / Applications/Install\ macOS\ Sierra.app --nointeraction`

Bootstick ist wie immer ein bisher leerer 8-GB-USB-Stick im Format **GUID/Mac OS Extended (Journaled)**

Beitrag von „Scanla“ vom 9. September 2016, 17:03

Bei wem dauert das Downloaden von macOS auch so ewig? Ich habe andere Downloads angestartet und alles lief problemlos.. wtf :x

Beitrag von „polaplex“ vom 9. September 2016, 17:06

Download abbrechen und wie neu beginnen. So lange bis der wieder mit vollen Speed lädt. Hat bei mir bislang immer geklappt.

Beitrag von „Scanla“ vom 9. September 2016, 17:07

[Zitat von polaplex](#)

Download abbrechen und wie neu beginnen. So lange bis der wieder mit vollen Speed lädt. Hat bei mir bislang immer geklappt.

Das habe ich schon öfter versucht.. Nun habe ich die Public Beta gedownloadet und versucht darüber die GM zu downloaden -> Das gleiche Problem.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 9. September 2016, 17:07

Der GM ist keine Beta. Es ist die Version, die für die Produktion der CDs (die es nicht mehr gibt) verwendet wird.

Im Normalfall sind die erste Produktionsversion und der GM identisch - außer sie finden einen major bug in der allerletzten Minute - und auch dann nur bei wirklich schwerwiegenden Fehlern. Denn es bedeutet, dass sie die CD Produktion abbrechen, die schon produzierten wegwerfen und neu pressen müssen. Dann lieber mit einem Bug leben und ein Update nachschieben 😊

Heute nicht mehr so schlimm, da es keine CDs mehr gibt. Nichtsdestotrotz der GM tut nich so als sei er Sierra, er ist das designierte Sierra.

Beitrag von „Scanla“ vom 9. September 2016, 17:12

Weiß nicht wo ich erwähnt hätte dass die GM eine Beta sei. Habe nur festgestellt dass sie sich langsam downloaden lässt. 😄

Beitrag von „Brumbaer“ vom 9. September 2016, 18:16

Meine Post bezog sich aufs MacGrummels Kommentar, du hast dich nur dazwischengeschoben



"Und weil das Installer-Programm jetzt schon so tut, als wäre es die offizielle Version, "

Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. September 2016, 18:18

[@Scanla](#) :Hast Du denn noch einen zweiten Netzwerk-Anschluss am Rechner? Manchmal wirkt sogar das langsamste WLAN da Wunder..

Der App Store ist auch nicht mehr als ein spezialisierter Web-Browser. Und auf einem der da gelagerten Cookies steht halt, wie schnell der Rechner mit welchem Anschluss das letzte Mal geladen hat..

Beitrag von „Scanla“ vom 9. September 2016, 18:20

Ich besitze eine Wifi-Karte und eine Ethernetverbindung. Also wäre es möglich dass die zwei sich gegenseitig stören obwohl das Wifi ausgeschalten wurde?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. September 2016, 18:30

Nee, nicht stören. Versuch einfach mal den anderen Weg..

Beitrag von „ma4“ vom 9. September 2016, 19:06

hallo,

habe eben versucht sierra auf mein el capitan system zu installieren. installer startete, nach der installation wollte er neustarten. nur danach war bei mir immernoch el capitan drauf. keine fehlermeldung, nichts. neustart verlief ganz normal.
hat jemand ein ähnliches problem oder kennt eine lösung?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. September 2016, 19:15

So ich bin mal wagemutig den Schritt gegangen und habe über mein Produktivsystem die GM installiert (nat. vorher ein Backup gemacht). Hoffentlich ändert sich der Build zum Releasetermin nicht.

Bis auf Probleme mit dem Schlüsselbund (haben scheinbar einige) lief es soweit glatt.

Ich habe ganz normal die Installerapp unter 10.11 ausgeführt ohne mir vorher ein extra Bootmedium dafür zu bauen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. September 2016, 19:30

[Zitat von Sascha_77](#)

Ich habe ganz normal die Installerapp unter 10.11 ausgeführt

den Weg bin ich auch gegangen. Schlüsselbundprobleme hatte ich nicht, Ich brauchte nur einen neuen Webdriver

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. September 2016, 19:42

Genau. Aber hier und da schmiert AppleALC beim booten immer noch ab. Das war aber von Anfang an mit den PB's auch schon so. Egal ob mit -alcbeta gebooted wird oder verschiedenen ALC-Versionen. Glaube ich gehöre zu den wenigen Leuten die da öfter Stress mit haben 😞
Unter 10.11 gabs so Probleme nicht. Aber Sierra und ALC ist ne etwas wackelige Geschichte bei mir.

EDIT:

Heute wurde AppleALC 1.0.15 released. Der erste Neustart ging schonmal. Aber das heisst ja nix. Mal abwarten wie die nächsten werden.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 9. September 2016, 19:48

Sierra und AppleALC geht bei mir gar nicht.
Hab einen guten alten Patch genommen. Unter 10.11 lief AppleALC super.

Beitrag von „al6042“ vom 9. September 2016, 19:50


Hallo [@Brumbaer](#)
hast du schon die neuste Version getestet?
[AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#)

EDIT:

BTW... nach erfolgter Sicherung des HP Elitebooks wurde eben der Installer gestartet... das heisst dann wohl "Daumen drücken"... 😊

Beitrag von „dietanu“ vom 9. September 2016, 20:16


Ich habe den Stick gebaut (neuen Ordner 10.12 für die Kexte erstellt und alle meine von EC reinkopiert, dazu alles auch in 10.11 und other kopiert). Natürlich mit dem neusten Clover.

Das System ansich läuft tadellos, bis auf den NVIDIA reiber habe den installiert (367.10.10.05b01), aber er wird zwar geladen, doch die Oberfläche wird nicht angepasst.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. September 2016, 20:19

Falls du mit anpassen falsche Farben meinst ändere mal die Auflösung und danach wieder zur alten zurück. Das resettet die Config.

Beitrag von „dietanu“ vom 9. September 2016, 20:21

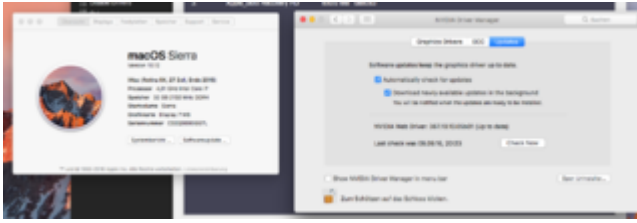
Geht um die Auflösung  die 960 wird auch nicht erkannt in dem About. 7MB Display, aber der Treiber wird als geladen angezeigt.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 9. September 2016, 20:22

Ich habe auch den Stick neu gebaut. Ordner 10.12 mußte ich nicht erstellen, ich pack immer alles in den Other-Ordner. Hatte noch nie Probleme damit. Aber was nicht ist, kann ja noch werden.

Installation ging fehlerfrei und schnell durch. Webtreiber warte ich ab, bis es einen neuen gibt.

Beitrag von „dietanu“ vom 9. September 2016, 20:25



Was ebenfalls sehr komisch ist: Ich kann die EFI Partition mit dem Clover Configurator NICHT mounten. Per Terminal geht's - dann kann ich die config.plist auch laden und im Clover Configurator bearbeiten.

Beitrag von „Fr0zen“ vom 9. September 2016, 20:29

Habe auch das Problem gehabt das die WebDriver ncht geladen haben.
Habe jetzt wieder Yosemite, ich warte bis zum official release.

Beitrag von „dietanu“ vom 9. September 2016, 20:31

Ist auch eine Idee. Habe eine andere SSD genommen. EC ist noch auf der anderen 😊

Beitrag von „Brumbaer“ vom 9. September 2016, 20:35

[@al6042](#)

Das was vorgestern auf der Website das aktuellste war. 1.0.15, wenn ich mich recht entsinne.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. September 2016, 20:36

also bei mir passt das mit dem Webdriver



Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 9. September 2016, 20:38

Interessant. Ich habe es noch gar nicht probiert, da Sierra auf einer externen SSD läuft. Na dann teste ich diesen Webtreiber mal.

Beitrag von „al6042“ vom 9. September 2016, 20:38

[@Brumbaer](#)

Hmm... dann sollte es auch passen.

Beitrag von „dietanu“ vom 9. September 2016, 21:42

Glaub ich versuche es nochmal von vorne 🙄 Was soll's. Ich berichte.

So - komplett neu installiert - mit dem exakt gleichen Ergebnis: Ich bekomme die Grafikkarte (ja, `nvda_drv=1` ist aktiv) nicht ans fliegen (öfters mal was Neues) und das Problem mit dem [EFI mounten](#) besteht auch wieder - muss wieder per Terminal mounten. Hmm..

Ok - eine Änderung gibt's doch:



Beitrag von „Fredde2209“ vom 9. September 2016, 21:45

hat sich da jetzt was geändert? War das nicht mal `nvda_drv=1` oder vertue ich mich jetzt gerade? 😞

Beitrag von „al6042“ vom 9. September 2016, 21:47

Erstaunliche Situation auf dem HP...

- Installation gestartet
- Neustart um Installation fortzusetzen
- BlackScreen...

Bis auf auf das [Clover-Update](#) auf 3726, aktualisieren von AppleALC und Shiki in der EFI-Partition, nichts weiter gemacht...

DSDT und config.plist wie unter ElCap...
mehrfach versucht... Clover-Stick erzeugt... BlackScreen...

Dann mal den Laptop per DP-HDMI-Adapter an den TV gehängt...
Installation konnte fortgesetzt werden...

Ganz schön spannend... 😊

Beitrag von „dietanu“ vom 9. September 2016, 21:49

[Zitat von Fredde2209](#)

hat sich da jetzt was geändert? War das nicht mal nvda_drv=1 oder vertue ich mich
jetzt gerade? 😞

Ja - hatte ich nicht 100% korrekt im Kopf. Geändert hat sich von "Display 7MB" nach "Unknown
NVIDIA 2979MB" (oder so). Was nichts am Ergebnis ändert.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 9. September 2016, 22:01

Bei mir klappt es auch nicht mit dem Webtreiber. Im Clover-Prefpane stelle ich ein, dass er
immer in den VVRAM schreiben soll. Nach einem Neustart ist die Einstellung wieder auf
"automatisch". Der Eintrag nvrn nvda_drv=1 ist aus dem NVRAM wieder verschwunden.

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 22:11

Das sieht schwer nach einem Problem mit dem NVRAM bzw. den Routinen aus die dafür

zuständig sind den NVRAM zu beschreiben. Hast Du mal versucht das boot-arg manuell zu setzen über das Terminal

Code

1. `sudo nvram boot-args="nvda_drv=1"`

? Wie ist der [SIP](#) Status ist die [SIP](#) deaktiviert oder aktiv und falls aktiv so eingestellt das der NVRAM verändert werden darf?

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 9. September 2016, 22:24

Die [SIP](#) ist in Clover deaktiviert (0x67). Im Terminal habe ich nur "sudo nvram nvda_drv=1" eingegeben und wurde logischerweise zur Passworteingabe aufgefordert. Wenn dann nach dem Neustart das bootarg nicht mehr gesetzt ist, sieht es nach aktivierter [SIP](#) aus. Versteh ich jetzt nicht, da 0x67 gesetzt ist.

Was mich wundert, ist die gesetzte Einstellung im Clover-Prefpane, die sich auch einfach wieder auf "automatisch" umstellt.

Ich werde deinen Terminalbefehl testen. Danke.

Ich setze die [SIP](#) mal auf 0x7F.

Beitrag von „Fr0zen“ vom 9. September 2016, 22:48

Ich hatte das selbe Problem mit WebDriver, Immer Automatisch im Prefpane. Konnte es nicht lösen.

Beitrag von „polaplex“ vom 9. September 2016, 22:51

So habe jetzt erfolgreich aus Sierra geupdated. Bin jetzt von oz auf clover gegangen. Starte auch alle super durch und fährt problemlos runter. Leider bekomme ich immer wenn er hoch fährt diese Meldung obwohl alles gut läuft. Jemand eine Idee ?

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 22:52

Für mich hört sich das eher nach einem Problem mit Clover und dessen NVRAM Handling und weniger nach einem Problem mit dem Webtreibern an. Als Workaround kann man das bootflag `nvda_drv=1` ja auch auf klassischem Weg setzen sprich ohne NVRAM...

Wird denn der native NVRAM genutzt oder ist EMUNVRAM installiert?

[@polaplex](#) warum von OZ zu Clover? Wenn Du auf Bericht klickst und den Inhalt kopierst und postest kann man ggf, einschränken wo das Problem liegt...

Beitrag von „Fr0zen“ vom 9. September 2016, 23:08

Es ist Egal ob man es im Nvram hat oder normal bei Clover, die WebDriver wollen nicht

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 23:26

[@frozen](#) passt die Version denn? Public oder Developer Version der GM ???

Beitrag von „Fr0zen“ vom 9. September 2016, 23:30

Version hatte gepasst, war Public Beta 7. Wie gesagt hab jetzt Yoemite drauf und warte bis zum official release, da ich das Problem nicht lösen konnte.

Beitrag von „coopter“ vom 9. September 2016, 23:39

Alles O.K. bis auf Siri 👍

Beitrag von „polaplex“ vom 9. September 2016, 23:40

Siri funktioniert bei mir ohne Probleme ohne das ich was gemacht habe. hmm komisch

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 23:47

Siri geht auch hier ohne Probleme, plappert wie ein Wasserfall wenn man sie lässt 😄
Habe eben mal mit der diktier Funktion und Hotword rumprobiert, war lustig 😄

Am Rechner Hey als Hotword eingerichtet und Siri in den Einstellungen für Bedienungshilfen -> Diktat mit "Siri starten" aktiviert. Das Ergebnis war das ein "Hey Siri starten" Siri sowohl auf dem Rechner als auch auf dem iPhone gestartet hat und beide angefangen haben zu plappern was die jeweils andere als Befehl interpretiert hat. Die Interaktion zwischen Sierra und iOS hatte schon was. Siri spricht mit Siri...

Beitrag von „coopter“ vom 9. September 2016, 23:48

In Deutsch ? schon O.K.

Beitrag von „polaplex“ vom 9. September 2016, 23:51

Jepp in Deutsch. Klappt super. Hat jemand noch eine Idee warum mein Hacki immer sagt das er wegen ein Problem neugestartet wurde obwohl er problemlos hochfährt und runter. ?
Nutze gerade die Geforce GT 640

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 23:54

Also soooo fremdländisch war das jetzt aber nicht 😄

Du kannst am Mac einstellen das der Rechner auf ein bestimmtes Wort das Diktat starten soll (im meinem Fall auf Hey eingestellt) und dann weiter konfigurieren was passieren soll wenn Du etwas bestimmtes sagst (Siri starten). Wenn ich jetzt also "Hey Siri starten" sage startet Sierra Siri und sie wartet auf meine Frage gleichzeitig reagiert aber auch das iPhone auf "Hey Siri" damit das Siri aktiviert wird. Die iPhone Siri fragt artig was sie für mich tun kann was die ebenfalls aktive Sierra Siri hört und mault das sie nicht ganz verstanden hat was ich will. Das wiederum hört die iPhone Siri und so kommen beide ins Gespräch...

Beitrag von „coopter“ vom 10. September 2016, 00:16

Die Frage war an [@polaplex](#) gerichtet.Hat sich wohl überschritten um 1Min   MfG

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 00:50

So,

nach längerem Kampf mit den KextsToPatch-Einträgen und dem Entfernen des alten "Scramble"-Eintrags geht der Laptop fast wie gewünscht.

Bekanntes Problem mit dem Trackpad... das PrefPane von ElCapitan geklaut zeigt zwar ein paar Einträge, aber die 2-Finger-Scroll-Funktion tut aktuell nicht mehr...

Dann gehen wir doch mal an den großen Apparat... 😊

Beitrag von „a1k0n“ vom 10. September 2016, 01:04

[@al6042](#)

ApplePS2SmartTouchPad.kext oder VoodooPS2Controller.kext?

Bei mir läuft nun auch alles wie unter EL Capitan bis auf die Hotkeys 😊

Für die Recovery HD gab s von Apple persönlich ein Update (RecoveryHDUpdate.pkg)

Good hack...

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 01:42

Beim HP läuft der VoodooPS2Controller...

Mit dem Großen bin ich eben auch fertig geworden... und schnurrt... 😊

Beitrag von „Ka209“ vom 10. September 2016, 07:23

Wenn die mich hier gleich entlassen sollten fange ich auch erst mal mit dem Hackbook an

hoffe klappt alles ohne großen Stress

Muss ich was beim L530 beachten? Al

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Sismond“ vom 10. September 2016, 09:42

Ich habe die erste Installation über ElCapitan gemacht das hatte mal garnicht funktioniert, nun hatte ich ja eine komplette Neuinstallation gemacht, das verlief bestens nur nach einem Neustart bekomme ich nur noch KPs

Beitrag von „a1k0n“ vom 10. September 2016, 09:51

-alcbeta fehlt als Bootoption und wie es aussieht hat er Probleme mit deiner Wlankarte. Die beiden Sachen mal testweise rauslassen.

@Kai209

Im Grunde musst du nicht s beachten.

[@al6042](#)

Möchtest du mal den ApplePS2SmartTouchPad.kext probieren?

[Wer Probleme hat unter Sierra seine "SpezialProgramme" zu öffnen der kann sich folgendes nach /usr/bin installieren.](#)

Beitrag von „Sismond“ vom 10. September 2016, 10:30

Also als WLAN Karte habe ich aber per Adapter auf dem PCIE 1x die Originale Apple WLAN/BT Karte

Und was mich auch gewundert hatte, das diese Handoff Funktion immer bei Nein steht.

Und hättest Du die Kommandozeile für dieses alcbeta???

Beitrag von „Sascha_77“ vom 10. September 2016, 10:44

Mit der Version 1.0.15 sollte alcbeta nicht mehr nötig sein. Bootarg lautet:

-alcbeta

EDIT:

Und auch wieder beim ersten Boot eine KP von der aktuellsten AppleALC. Beim zweiten mal gings. Ich verstehe es einfach nicht. 🤔 Bei mir scheint ein Zufallsgenerator eingebaut zu sein.

Beitrag von „Shado“ vom 10. September 2016, 11:30

[Thogg Niatiz:](#)

Habe das nette Script "EFImount.command" ausprobiert. Prima.

Aber für mich leider nicht so ganz optimal. Das Script sucht zwar ALLE Partitionen des Rechners durch, mountet aber NUR die erste Partition, welche gefunden wurde.

Da ich ein MultiBoot-System habe, mit zwei Mac-SYS-SSDs & winHDD & eine Starter SSD mit Clover (incl. EFI-Partition), muß ich auswählen können , welche EFI-Partition ich mounte.

Trotzdem VIELEN DANK nochmal.

Edit: Muß mich revidieren: Nach dem zweiten Start des Scrips, hat er alle erkannt. Jetzt gehts.



Komisch.... Trotzdem PRIMA....

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 11:35

Deswegen mache ich das unter Sierra auf dem guten alten Weg, ohne Hilfsmittel:

Code

1. diskutil list

Zur Darstellung der vorhandenen Platten/Partitionen:

Code

1. Al6042-iMac:~ al6042\$ diskutil list
2. /dev/disk0 (internal, physical):
3. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
4. 0: GUID_partition_scheme *2.0 TB disk0
5. 1: EFI EFI_STUFF 209.7 MB disk0s1
6. 2: Apple_HFS Stuff 2.0 TB disk0s2
- 7.
- 8.
9. /dev/disk1 (internal, physical):
10. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
11. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk1
12. 1: EFI EFI_MM 209.7 MB disk1s1
13. 2: Apple_HFS Multimedia 3.0 TB disk1s2
- 14.
- 15.
16. /dev/disk2 (internal, physical):
17. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
18. 0: GUID_partition_scheme *3.0 TB disk2
19. 1: EFI EFI_DAT 209.7 MB disk2s1

```
20. 2: Apple_HFS Daten 3.0 TB disk2s2
21.
22.
23. /dev/disk3 (internal, physical):
24. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
25. 0: GUID_partition_scheme *250.1 GB disk3
26. 1: EFI EFI_SYS 209.7 MB disk3s1
27. 2: Apple_HFS macOS 249.2 GB disk3s2
28. 3: Apple_Boot Recovery HD 650.0 MB disk3s3
29.
30.
31. /dev/disk4 (external, physical):
32. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
33. 0: GUID_partition_scheme *4.0 TB disk4
34. 1: EFI EFI_BACKUP 209.7 MB disk4s1
35. 2: Apple_HFS Backup 4.0 TB disk4s2
```

Alles anzeigen

Danach den

Code

```
1. diskutil mount disk3s1
```

da dort die entsprechende EFI-Partition (EFI-SYS) zu finden ist.

EDIT:

[@a1k0n](#)

Habe den Kext eben heruntergeladen und teste den mal... 😊

Beitrag von „Shado“ vom 10. September 2016, 11:41

[@al6042](#), Ja,,, ist mir schon klar. In den Zeiten, wo es noch keine graph. Oberfläche gab, wurde das nur so gemacht. Deshalb bedaure ich es sehr, dass das neue FDP es nicht kann. Also: Drehen wir die Zeit wieder zurück,,, in die 80er Jahre.
Bzw warten bis ein vernünftiges FDP wieder auftaucht. 😞

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 11:44

Mir würde letzteres eher gefallen... 😊

Beitrag von „Shado“ vom 10. September 2016, 11:45

Du sprichst mir aus der Seele.

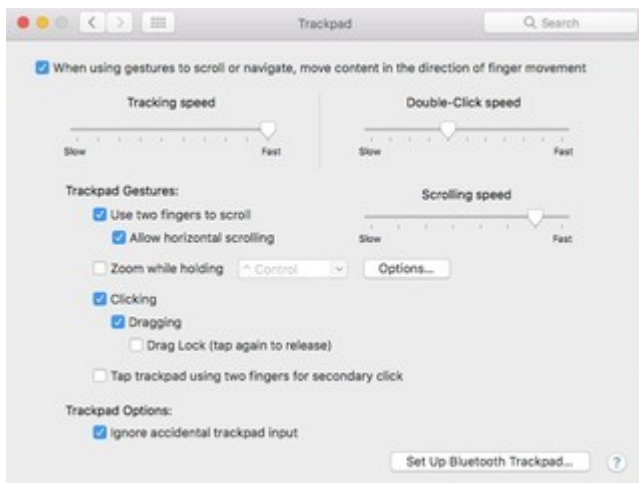
Beitrag von „a1k0n“ vom 10. September 2016, 12:01

ESP Mount Pro ist imho die Beste grafische App für EFI/ESP Mount 😊

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 12:02

[@a1k0n](#)

Der Kext funktioniert grundsätzlich, musste aber die "Tracking Speed" auf Vollausschlag erhöhen und der 2-Finger-Scroll funktioniert nicht, obwohl aktiviert.



Kann ich da im Kext noch was machen/einstellen?

Beitrag von „dietanu“ vom 10. September 2016, 12:05

Es ist sehr schön zu lesen, dass ich nicht zu doof war, sondern EFI & Webdriver ein generelles Problem zu sein scheinen. Naja, schön...

Beitrag von „a1k0n“ vom 10. September 2016, 12:09

Es gibt noch passend dazu <http://smoothmouse.com>
Da kann man das Trackpad Windowslike anpassen. Vllt hilft es.

Beitrag von „Shado“ vom 10. September 2016, 12:18

[@a1k0n](#), das Teil ESPMonutPro ist wirklich toll. Habs gleich auch bei EC & Mavericks installiert.
DANKE für den Tip.

Beitrag von „jboeren“ vom 10. September 2016, 12:32

Habe die GM auf das MBP installiert. Bin gespannt was alles neu ist! Siri funktioniert schon mal.

Beitrag von „Scanla“ vom 10. September 2016, 13:02

Audio, Ethernet, WiFi und Siri funktionieren perfekt 😊 bis jetzt konnte ich keine Bugs feststellen.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 10. September 2016, 13:19

Mir ist übrigens aufgefallen, dass wenn man den Rechner mit Ctrl+Eject runterfahren will die Tastenkombi etwas länger gedrückt halten muss (halbe Sekunde ca) bis das Shutdown Fenster auftaucht. Dachte erst das wäre ein Bug als es bei kurzem Druck nicht reagierte. Aber sieht gewollt aus.

Beitrag von „Patricksworld“ vom 10. September 2016, 13:33

[Zitat von a1k0n](#)

ApplePS2SmartTouchPad.kext oder VoodooPS2Controller.kext?

Bei mir läuft gerade der Installer auf dem Hackbook. Nur mit dem VoodooPS2Controller.kext bin ich nicht bis zum Installer gekommen. Immer wieder den gleichen Kernelpanic. Mit dem

Beitrag von „Ka209“ vom 10. September 2016, 13:53

muss ich einen neuen FakeSmc usw. nutzen oder reichen die con EL Capitan aus

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 14:00

Ich habe beide Geräte per Update installieren können.

Achtet bitte auf Eure Clover-Version, sodass nach Beginn der Installation und dem ersten Reboot der Eintrag zum Fortsetzen der Installation ausgewählt werden kann.

Ich kämpfe hier auch noch mit dem VoodooPS2Controller/ApplePS2SmartTouchPad...

Grundsätzlich funktionieren die Versionen, aber der 2-Finger-Scroll fehlt mir noch...

Damit in Sierra auch die Trackpad-Einstellungen geändert werden können, falls sie funktionieren, muss das leicht modifizierte Trackpad.prefPane aus der letzten ElCapitan Version eingesetzt werden.

https://hackintosh-forum.de/dr...234_Trackpad.prefPane.zip

Die Datei kommt in den Ordner /System/Library/PreferencePanels... sichert aber vorher vielleicht das Original...

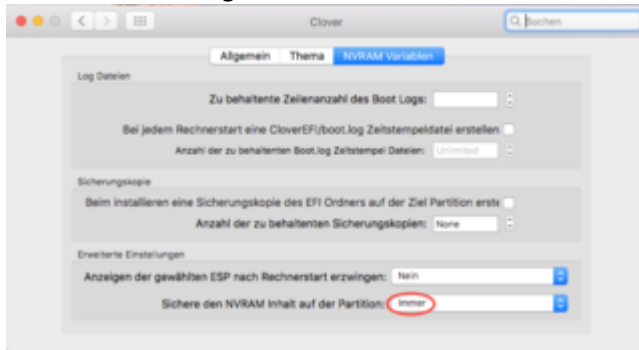
Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 10. September 2016, 14:05

[Zitat von griven](#)

Wird denn der native NVRAM genutzt oder ist EMUNVRAM installiert?

Ich benutze EmuVariableUefi-64.efi. Habe Clover auch nochmal von 3716 auf 3726 aktualisiert. Ich habe alles vorgeschlagene erfolglos versucht. Also auch den klassischen Weg, einen Haken bei nvda_drv=1 in Clovers config. Es will nicht funktionieren.

Diese Einstellung ...



... steht nach einem Neustart wieder auf "automatisch" und "nvda_drv 1" ist aus dem NVRAM wieder verschwunden.

Vor dem Neustart habe ich im Terminal den Befehl "nvram nvda_drv=1" abgesetzt und mit "nvram -p" überprüft.

Beitrag von „masterking“ vom 10. September 2016, 14:08

Bei mir ist Clover 3368 installiert muss es aktualisiert werden, bevor ich auf Sierra updaten kann ?

Ich habe auch den GM Release Code bekommen, kann ich auch ein Direkt Update machen ?

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 14:09

[@masterking](#)

Siehe meinen letzten Beitrag...

Beitrag von „masterking“ vom 10. September 2016, 14:11

[Zitat von al6042](#)

[@masterking](#)

Siehe meinen letzten Beitrag...

Kann ich mit diesem Update mein System zerstören ?

Ich habe nur einen Backup der EFI Partion.

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2016, 14:13

Dann würde ich vorschlagen du machst vorher ein Backup deiner OSX-Partition, auf die du bei Bedarf zurückgreifen kannst.

Ein Update ohne vorheriges Backup läuft unter fahrlässig...